



ANTRAG		Vorlage Nr.:	2018/0021	
SPD-Gemeinderatsfraktion				
Flächendeckende akut stationäre medizinische Versorgung und Notfallversorgung sichern				
Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	20.02.2018	9	x	

1. Die Verwaltung stellt dar, welche Auswirkungen die Insolvenz der Paracelsus- Klinken auf die akut stationäre medizinische Versorgung und die Notfallversorgung im Stadtgebiet, mit besonderem Fokus auf die östlichen und südlichen Stadteile hat.
2. Ausgehend davon zeigt die Verwaltung auf, wie die akut stationären medizinische Versorgung und die Notfallversorgung ggf. im Rahmen von Kooperationen mit anderen Leistungsträgern (Städtisches Klinikum, ViDia Christliche Kliniken u. a.) sichergestellt werden kann.
3. Neben der akut stationären medizinischen Versorgung und der Notfallversorgung prüft die Verwaltung, ob am Standort der Paracelsus-Klinik neue medizinische Versorgungsangebote etabliert werden können.

Begründung:

Die Schließung der Paracelsus Klinik Karlsruhe führt besonders in Durlach und den umliegenden Stadteilen, mit nahezu 50.000 Einwohner, in einem hohen Maß zu Verunsicherungen und Sorgen hinsichtlich der zukünftigen akut stationären medizinischen Versorgung, der Notfallversorgung und Sicherstellung der Notfallkette in den betroffenen Stadteilen. Auch wenn die Sicherstellung der medizinischen Versorgung vorrangig in die Zuständigkeit des Landes fällt, obliegt es auch der kommunalen Verwaltung mögliche Versorgungslücken aufzuzeigen um im Bedarfsfall mit Maßnahmen zur Kompensation entgegensteuern zu können.

unterzeichnet von:

Parsa Marvi
Gisela Fischer
Hans Pfalzgraf